

Sarganserland

Wegweisend – ein Leuchtturm sein



Herr, wie ich leb, das hat Gewicht!
Mäch mich zum Salz,
mach mich zum Licht.
Dein Wesen strahle auf mich ab,
dein Geist, er komm auf mich herab.

Text: Danny Plett - aus dem Lied «Mein Zuhause» | Foto von Joshua Hibbert Unsplash

Über Jahrhunderte hinweg waren Leuchttürme enorm wichtige Navigationshilfen für Seefahrer. Ihre Lichter konnten lebensrettend sein. Heute sind sie meist stumme Zeugen vergangener Zeiten, die gerne von Reisenden fotografiert werden. Schiffskapitänen und ihrer Crew stehen längst neuere und viel präzisere Techniken zur Verfügung. Dennoch faszinieren mich die alten Bauwerke, die oft der stürmischen See ausgeliefert sind. Sie erinnern mich an ein Jesuswort:

«Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.» Johannes 8,12

Als Christen und Christinnen ist uns Christus Licht und Leuchtturm. Orientierungspunkt im durcheinander der Zeit. Damit verbunden ist auch ein Anspruch: Ich, wir, unsere christliche Gemeinschaft soll ein Leuchtturm sein.

Das ist ein herausfordernder Ansatz, ziemlich sicher sogar eine Überforderung. Oftmals bin ich schon ganz glücklich, wenn die Menschen, die mich näher kennen und mit mir zu tun haben, in mir keinen Armleuchter sehen. Doch das scheint nicht zu reichen. Jesus fordert seine Nachfolger und Nachfolgerinnen auf, Licht zu sein.

«Ihr seid das Licht der Welt. So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.» Aus Matthäus 5,14-16

Offensichtlich traut er ihnen etwas zu und wünscht sich eine Vermehrung seines Handels, seines Wirkens.

Selber ein Leuchtturm in seinem Sinn sein – eine schöne Vorstellung. Wie sehr braucht unsere beängstigende und aufgeheizte Weltlage solche Menschen! Es braucht positive Menschen in denen es leuchtet, hell brennt, die strahlen, die Leben verbreiten! Personen, die den Mut haben, Unrecht anzusprechen. Die ohne lange zu lamentieren auch auf etwas verzichten können. Anderen und ihrem Wissen in Krisen vertrauen schenken und anpacken statt jammern.

Der Weg dahin ist nicht einfach: Charakter und Persönlichkeit ist gefragt. Eigenschaften die nicht über Nacht zufällig wachsen, sondern das Resultat von Reife, Selbstreflexion, Mut und vielen bewussten Entscheidungen sind. Manchmal entstehen sie auch über leidvolle Erfahrungen. Aber auch das andere ist wahr:

Um ein Leuchtturm zu sein muss man nicht Martin Luther King, Jeanne d'Arc oder Mahatma Gandhi sein. Das Geheimnis eines Leuchtturms ist doch ganz banal: In ihm brennt ein Feuer! Dieses Licht strahlt dann und wird sichtbar auf dem Meer - oft sogar auch im Nebel. Überträgt man dieses Bild auf die Worte aus dem Neuen Testament, dann ist dieses Feuer der Heilige Geist, der in Menschen wirkt. Paulus zählt die vielen Lichter auf, die durch diese Verbundenheit mit Gott entstehen. Er nennt sie Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue und vieles mehr.

Die moderne Schifffahrt braucht keine Leuchttürme mehr. Manchmal scheint es, als ob unsere Gesellschaft auch keine Kirchen mehr braucht. Ob Ihnen in den nächsten Jahrzehnten das gleiche Schicksal droht wie den Leuchttürmen und sie zu reinen Touristensujets verkommen? Ich hoffe nicht. Ich glaube nicht!

Denn: Es gibt ja Sie und mich und unzählige andere mehr. Miteinander sind wir Kirche – lebendige Kirche, also Menschen, die strahlen, leuchten, wegweisend, hoffnungsvoll, zäh und doch barmherzig sind. Leuchttürme eben, die auch bei Stürmen und Nebel den Weg in den sicheren Hafen weisen. Das ist es, wozu uns Jesus Vorbild ist und wir – ergriffen von ihm – zu Nachfolgenden werden. ■

Ralf Rupf, Sozialdiakon



BAD RAGAZ, PFÄFERS

Pfarrer

Pfr. Rolf Kühni
081 302 71 89, pfarrer@ref-badragaz.ch

Sekretariat

Nadya Franceschi
081 302 13 57, sekretariat@ref-badragaz.ch

Präsidium

Erika Spitz
079 481 99 77, praesidium@ref-badragaz.ch

Mesmer

Martina Deplazes, Beatrix Dürr Hanselmann,
Elisabeth Kunz, Yukiko Nierhoff
mesmer@ref-badragaz.ch

www.ref-badragaz.ch



**EVANGELISCHE
KIRCHGEMEINDE**
WALENSTADT FLUMS QUARTEN

Pfarramt

Pfr. Heinz Dellsperger
081 735 12 64, pfarrer@bluewin.ch

Sekretariat

Claudia Gubser
081 735 28 06, cl.gubser@bluewin.ch

Präsidium

Bärtschi Reinhard
077 409 74 69, reinhard.baertschi@gmail.com

Mesmerin

Tanja Heierli-Bachmann
079 304 22 21, tanjainfo@bluewin.ch

www.ref-walenstadt.ch



Pfarramt

Pfr. Thomas Beerle
081 710 43 04, t.beerle@bluewin.ch

Pfr. Michael Pfenninger
081 710 43 03, michael.pfenninger@ref-sargans.ch
Sozialdiakon Ralf Rupf
081 710 43 02, ralf.rupf@ef-sargans.ch

Administration

Irène Blatter
081 710 43 01, irene.blatter@ref-sargans.ch

Präsidium

Marianne Schnyder
081 723 64 72, praesidium@ref-sargans.ch

www.ref-sargans.ch

Instagram: refsargans